Probleme mit Anhängersteckdose

Beitrag von "Scotty1" vom 31. März 2017 um 17:30

Mit dem Masseproblem blicke ich echt nicht durch. Wäre die Masse schlecht, dürften die intakten Lampen doch nicht grell leuchten?!?! Dazu stellt sich mir die Frage, warum die linke Schlußleuchte, die Nebelschlußleuchte sowie die Rückfahrleuchte nicht zum Anhänger durchgeschaltet werden. Warum gibt beim Bremsen die Steckdose vollen Saft auf die Blinker?

Den Anhänger habe ich heute neu verkabelt und auch einen blitzblanken Massepunkt angelegt-> keine Besserung! Fehlerspeicher ausgelesen und siehe da! Wieder das STG für Anhängererkennung mit sporadischem Defekt hinterlegt. *grummel*

Zitat von mantimei

Massefehler wirst Du mit einfachen messen der Spannung mit dem Voltmeter meistens nicht finden - spreche da aus leidlicher Erfahrung (30 Jahre altes Motorrad, da habe ich mir einen Wolf gesucht...) Das liegt daran, dass ein Voltmeter hochohmig misst, d.h. damit findet man einen schlechten Massekontakt nur, wenn er sozusagen schon "ab" ist

Sinnvoll wäre hier ein Stromlaufplan um zu sehen, wo die Masse für die AHK-Steckdose abgegriffen wird.

Könntest auch versuchen, mit dem Ohmmeter den Massepin in der AHK-Dose (und/oder bei angestecktem Anhänger auch dort) gegen eine gute Masseverbindung (z.B. Starthilfepol im Motorraum) zu messen - dort sollten dann nur wenige Ohm Widerstand sein.

Viel Erfolg!

Gruß Markus